



Die Bundesbeauftragte
für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit

POSTANSCHRIFT Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit,
Postfach 1468, 53004 Bonn

Herrn
Andre Meister
netzpolitik.org
c/o netzpolitik.org
Schönhauser Allee 6/7
10119 Berlin

HAUSANSCHRIFT Husarenstraße 30, 53117 Bonn
VERBINDUNGSBÜRO Friedrichstraße 50, 10117 Berlin

TELEFON (0228) 997799-518

TELEFAX (0228) 997799-550

E-MAIL ref5@bfdi.bund.de

BEARBEITET VON Marita Lübke

INTERNET www.datenschutz.bund.de

DATUM Bonn, 03.02.2015

GESCHÄFTSZ. **V-651 II#0637**

Bitte geben Sie das vorstehende Geschäftszeichen bei
allen Antwortschreiben unbedingt an.

a.meister.x9bnubsgsz@fragdenstaat.de

BETREFF **Antrag nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)**

HIER Schreiben des Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
(BfDI) vom 8.8.2013 an die Vorsitzenden der Fraktionen im Deutschen Bundestag

BEZUG Ihre E-Mail vom 19. Januar 2015

ANLAGEN - 5 -

Sehr geehrter Herr Meister,

mit E-Mail vom 19.01.2015 baten Sie um Zusendung der Schreiben des BfDI vom 8.
August 2013 an die Vorsitzenden der Fraktionen im Deutschen Bundestag zur Kon-
trolle von BfV, BND und MAD.

Hierzu ergeht folgende Entscheidung:

1. Ihrem Antrag gemäß § 1 Abs. 1 IFG, Ihnen die o. g. Schriftstücke zu übersen-
den, gebe ich statt. Die gewünschten Schriftstücke habe ich diesem Schreiben
elektronisch als Anlage beigelegt.



2. Für die Herausgabe der Schriftstücke werden keine Gebühren und Auslagen erhoben.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Lübke

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.